

# 18 Löcher. 18 Fragen.

## 1 Persönlichkeit



Sabine Steuernagel im Interview mit der nobilis

TEXT: CHRISTIAN BENDIG FOTOS: NADJA MAHJOUB

Der Frühling ist da! Und die Vielzahl der Golfer ist mittlerweile wieder auf den Plätzen der Region unterwegs. Zur Nobilis-Porträtserie hat sich unser Autor Christian Bendig mit der bekannten Fernsehfrau Sabine Steuernagel auf dem Golfplatz in Peine-Edemissen getroffen.



**Mit Ihren Buchpublikationen, zahlreichen Fernsehbeiträgen und Ihrem Wohnsitz haben Sie sich immer wieder zur Region Steinhuder Meer bekannt. Wie schwer fällt es Ihnen, dass wir heute zum Gespräch nach Peine-Edemissen gebeten haben?**  
Sabine Steuernagel: Das fällt mir überhaupt nicht schwer. Für neue Golfplätze und Golferlebnisse bin ich immer gerne unterwegs. Der schönste Platz in meinem Herzen ist und bleibt aber mein Heimatplatz in Rehburg-Loccum.

**32 Jahre lang waren Sie den Zuschauern des NDR Fernsehen als Moderatorin von „Schaubude“, „Nordtour“, „Expo Journal“ und vor allem von „Hallo Niedersachsen“ bekannt. Wann haben Sie der Kamera den Rücken zugedreht?**  
Vor drei Jahren habe ich komplett aufgehört. Doch dem schönsten Beruf der Welt bleibe ich für immer verbunden.

**Wie schwer ist Ihnen der Abschied von der Poleposition beim NDR Fernsehen gefallen?**  
Im ersten Moment war ich froh, endlich Verantwortung und Druck abgeben zu können. Nach sechs Monaten leidenschaftlichen Aufräumens zu Hause kam dann aber die Journalistin in mir wieder durch. Aus Ideen wurden Projekte. Aus Projekten mit Menschen wurde eine Selbstständigkeit. Ich arbeite journalistisch für Print, Fernsehen und Hörfunk. Als Autorin und Realisatorin entwickle ich zudem neue Veranstaltungsformate.

Wofür finden Sie nun Zeit entgegen Ihrer hochaktiven Zeit in der Medienwelt? Meine Produktpalette hat sich der Zeit angepasst und stetig erweitert. Mit Hörfunkmann Andreas Kuhnt von NDR1 Niedersachsen mache ich seit Januar den Podcast „Heiter weiter“. Hier stehen Themen für Menschen mittleren Alters, die endlich Zeit fürs Verreisen haben und viele Bedürfnisse reflektiert sehen möchten. Auch für mich gibt es im Leben nun viel Zeit zum Reisen. Ich reise nicht gerne in die Ferne, da ich Deutschland als Zielgebiet mit all seinen Facetten liebe.

**Bei mehr als 3000 Sendungen als Moderatorin und Redaktionsleiterin von „Hallo Niedersachsen“ ist anzunehmen, dass Sie nicht allzu viel Zeit auf den Golfplätzen der Region zugebracht haben?**

Ich bin im Jahr 1998 durch einen Kollegen zum Golfsport gekommen. Beim NDR hatten wir damals eine Betriebssportgruppe. In dieser Zeit war es stets mein Ziel, einmal in der Woche auf den Platz zu gehen.

**Mit wem in Ihrer Familie teilen Sie die Leidenschaft für Fairways, Grüns und lange Schläge?**  
Mit meinem Sohn Niels (46). Er ist ein sehr kraftvoller Spieler und hat als Segler fantastisch kräftige Oberarme. Das bewundere ich.

**Auch wenn wir uns heute rund achtzig Kilometer vom Steinhuder Meer entfernt zum Golfen treffen, befinden Sie sich seit Monaten in der Pla-**

Gekonnt: Sabine Steuernagel ist leidenschaftliche Golferin.





Die ehemalige NDR-Moderatorin ist noch immer als Journalistin aktiv. Zum Ausgleich golft und segelt sie gerne.

**nung eines besonderen Projektes am größten Binnengewässer Niedersachsens. Was planen Sie?**

Gemeinsam mit meinem Sohn und seinem Segelpartner Alex Antrecht aus Mardorf planen wir für den 2./3. Juli eine Veranstaltung für Segler und Golfer. Die Sportler können in die jeweils andere Sportart hineinschnuppern. Neben viel Spaß gibt es bei „Sail, N'Golf“ Pokale, Preise und ein tolles Programm bis in den Abend.

**Worin liegt Ihre Leidenschaft für den Segelsport und das Segeln im Allgemeinen begründet?**

Ich habe im Jahr 1991 wettkampfmäßig mit dem Regattasport begonnen. Die olympische Klasse 470er war meine Welt. Ich habe es mit meiner Mitseglerin bis zur Kieler Woche geschafft.

**Wie kamen Sie auf die Idee, die Randsportarten Golf und Segeln zu einem Event zu kombinieren?**

Die Idee hatten mein Sohn und sein Freund an einem schönen Sommerabend im Schaumburg Lippischen Seglerverein. Regattasegler und Turniergolfer sind halt

extrem unterhaltsame, sympathische und sportliche Menschen. Das war der Antrieb für das Veranstaltungsformat.

Sabine Steuernagel:

**„Gute Spieler und Sportler machen sich nichts aus schlechtem Wetter“.**

**Wird diese Erkenntnis eventuell wieder die Grundlage für ein neues Buch von Ihnen sein – vielleicht mit dem Titel „Steinhuder Meer können Sie nicht abschlagen?“**

Das müsste ich tatsächlich wohl einmal dem Präsidenten des SLSV, dem Schaumburg Lippischen Seglerverein, dem ausrichtenden Segelclub von „Sail&Golf“, vorschlagen.

**Als Journalistin und Nachrichtenfrau mit Niedersachsen in der DNA – welche Nachricht aus unserem Land bewegt Sie in diesen Tagen besonders?**

Ich habe aufmerksam wahrgenommen, dass sich nach Angaben der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) bis zu 16,5 Millionen Bundesbürger ab 14 Jahren im vergangenen Jahr Ihre Lebensmittel bei einem der vielen Hofläden lokaler Erzeuger bezogen haben.

**Spiegel das auch Ihr Verbraucherverhalten wieder?**

Seit ich mich mehr und mehr mit der Erzeugung von Lebensmitteln beschäftige, hat diese bewusste Art der Kaufentscheidung in das Leben meiner Familie Einzug gehalten.

**Was unterscheidet Ihrer Meinung nach Golfer von den Seglern?**

Bei den Leistungssportlern in beiden Sportarten gibt es eine sehr große Gemeinsamkeit. Gute Spieler und Sportler machen sich nichts aus schlechtem Wetter!

**Würden Sie lieber drei Golfern das Segeln beibringen oder mit drei Seglern einen Golf-Einsteigerkurs absolvieren?**

Ich würde lieber den Golfern das Segeln



rin eines Labradors mit Namen Luke. Mich machen Menschen rasend, die Tiere schlecht behandeln.

**Viele Fernsehkolleginnen und -kollegen spielen Golf mit Begeisterung. Mit wem sind Sie bereits einmal unterwegs gewesen oder würden es gerne einmal?**

Mit meinem damaligen NDR-Kollegen Hinnerk Baumgarten, der ein so unsagbar guter Golfer ist, würde ich gerne einmal eine Runde spielen. Das wäre für mich ein wunderbarer Mehrwert.

**Wie lautet Ihr Lebensmotto?**

Heiter weiter. ■

**Zur Person:**

Sabine Steuernagel ist in Wunstorf geboren und aufgewachsen. Bereits seit 1978 ist sie als Journalistin tätig und schrieb unter anderem für die Hannoversche Allgemeine Zeitung und die Osnabrücker Zeitung. Nach einem Studium der Geschichte und Politik in Hannover und Münster arbeitete sie als seit 1993 als freie Mitarbeiterin für den NDR Hörfunk und als Moderatorin für die Fernsehsendungen „Entdeckerlust“, „Aktuelle Schaubude“ und „Nordtour“.

Sabine Steuernagel und Autor Christian Bendig auf dem Golfplatz



beibringen als umgekehrt. Segeln heißt, die Natur zu erspüren, zu verstehen und die gewonnenen Erkenntnisse umzusetzen. Golf hingegen ist sehr komplex und muss überwiegend über technische Abläufe verstanden werden.

**Welche drei Persönlichkeiten unserer Zeit würden Sie sich für eine Runde im Vierer-Flight wünschen?**

Ich wünsche mir eine Runde mit Hansi Hinterseer, wir kennen uns von einigen Aufzeichnungen. Er ist ein exzellenter Sportler und überaus fokussiert. Dazu dann noch Uschi Glas, eine gute Golferin, die ich seit einer Reportage des Bayerischen Rundfunks aufgrund Ihrer Authentizität schätze. Den Flight würde ich mit Olaf Malolepski, den Sänger der Gruppe Flippers, vervollständigen. Olaf war Fliesenleger, Tennislehrer und hat einen brillanten Humor.

**Sie machen einen durchweg entspannten Eindruck auf die Menschen um Sie herum. Was kann Sie aus der Ruhe bringen, Sie wirklich aufregen?**

Seit vier Jahren bin ich stolze Halte-